

Hagedorn, Friedrich von: An Hygin, einen gesunden Alten (1731)

1 Hygin, du bist von sechzig Jahren,
2 Und nur im Kränkeln unerfahren.
3 Das Podagra, der Krampf, die Gicht
4 Verbittern dir den Steinwein nicht.
5 Dich kann kein Arzt zu Elixiren,
6 Zum Lebensöl, zum Salz verführen:
7 Macht er dir Aphorismos kund,
8 So lachst du, bist und bleibst gesund.
9 Ein anderer zähle seine Tage,
10 Und rechne nicht die Zeit der Plage,
11 Noch was vom Leben überhaupt
12 Schmerz, Krankheit oder Kummer raubt;
13 So scheinen ihm die Jahre minder:
14 Wir heißen alt, und sind noch Kinder.
15 Dem, der mir Nestors Dauer preist,
16 Und Priams Alter trefflich heißt,
17 Dem werd' ich nimmer Beifall geben:
18 Nur die Gesundheit ist das Leben.

(Textopus: An Hygin, einen gesunden Alten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41295>)